|  |  |
| --- | --- |
| Zielanalyse | Stand: August 2024 |
| Beruf-Kurz | Ausbildungsberuf | Zeitrichtwert  |
| WST | Steuerfachangestellter/Steuerfachangestellte | 40 |
| Lernfeld Nr. | Lernfeldbezeichnung | Jahr |
| 06 | Grenzüberschreitende Sachverhalte und Sonderfälle umsatzsteuerrechtlich bearbeiten und erfassen | 2 |
| Kernkompetenz |
| **Die Schülerinnen und Schüler verfügen über die Kompetenz, mit Hilfe des Umsatzsteuergesetzes umsatzsteuer-relevante grenzüberschreitende Sachverhalte sowie umsatzsteuerliche Sonderfälle der Mandantinnen und Man­danten zu bearbeiten und zu erfassen.** |
| Schule, Ort | Lehrkräfteteam |
|  |  |
| **Bildungsplan[[1]](#footnote-2)** | **Lernsituationen** |

| kompetenzbasierte Ziele[[2]](#footnote-3) | Titel der Lern­situation | Situation | Handlungs-ergebnisse | Datenkranz[[3]](#footnote-4) | Aufträge[[4]](#footnote-5) | überfachlicheKompetenzen | Hinweise | Zeit |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **„Die Lernfelder bauen spiralcurricular aufeinander auf. Dabei ist zu beachten, dass die in Lernfeld 6 zu erwerbenden Kompetenzen auf in Lernfeld 3 erwor­benen Kompetenzen […] aufbauen.“[[5]](#footnote-6)** |
| Kanzleiprofil: Steuerkanzlei Lauber & Tanne Steuerberater PartGmbB Die Steuerkanzlei führt eine Mandantenkartei, in der Daten ihrer Man­dantinnen und Mandanten gespeichert werden. Dort finden sich Infor­mationen zu MN02, MN03, MN04 und MN05.Rolle der SuS: Auszubildende bzw. Auszubildender der Steuerkanzlei | Azubi = Auszubildende bzw. AuszubildenderLF = LernfeldLS = LernsituationMN = Mandantin bzw. MandantSuS = Schülerinnen und Schüler |
| Die Schülerinnen und Schüler **analysieren** das Mandat hin­sichtlich umsatzsteuerrelevanter renzüberschreitender Sachver­halte sowie […]. Dabei verschaf­fen sie sich einen Überblick über das Bestimmungsland- und Ursprungslandprinzip in der in­ternationalen Umsatzbesteue­rung. | LS01 Mandat hinsichtlich umsatzsteu­errelevanter grenzüber­schreitender Sachverhalte analysieren | MN02 hat ein Im­port-/Exportunter­nehmen gegründet und übergibt der Steuerkanzlei die kontierten Belege zu grenzüber­schreitenden Sachverhalten zur Buchung und zur Erstellung der Um­satzsteuererklä­rung🡪 Azubi soll bei MN02 unterstüt­zen, kennt sich aber nicht aus und muss sich infor­mieren | Azubi-Hand­buch (Liste Mit­gliedsländer)Strukturbild Be­legeAzubi-Hand­buch (vervoll­ständigtes Glossar) | Kanzleiprofil mit MandantenkarteiE-Mail von MN02 (mit Bitte um Prü­fung der Rechnun­gen; spezielle Fra­gen; Bitte um Ge­spräch, auch in englischer Sprache)Landkarte von Eu­ropa mit Mitglied­staaten und Dritt­ländernBelege von MN02 (Mandan­tenkar­tei): * AR01 – AR04 (AR = Ausgangs-rechnung)
* ER01 – ER05 (ER = Eingangs-rechnung)
* ZB01, ZB02 (ZB = Zollbe-scheid)

UStGInternet (Recher­che)Informationstext zum Begriff EinfuhrInformationstext zu Ursprungslandprin­zip und Bestim­mungslandprinzip  | 1. Erstellen Sie für das Azubi-Hand­buch eine Liste mit allen EU-Mitgliedsländern in alphabetischer Reihenfolge.
2. Stellen Sie die vorliegenden Be­lege und die je­weiligen Einträge zur Umsatzsteuer in einem Struk­turbild dar.
3. Vervollständigen Sie im Azubi-Handbuch Ihr Glossar zur Um­satzsteuer mit den nachfolgen­den Begriffen (gehen Sie dabei ggf. auf die Steu­erbarkeit der Um­sätze ein):
* Ursprungsland­prinzip
* Bestimmungs­landprinzip
* Drittland
* Einfuhr
* Ausfuhr
* Innergemein­schaftlicher Er­werb
* Innergemein­schaftliche Lie­ferung
 | Informationen strukturierenInformationen nach Kriterien aufbereiten und darstellenZusammenhänge herstellenFachsprache an­wendenkonzentriert ler­nen | Einfüh­rung Kanzlei­profilFremd­sprachevgl. LF03-LS02 (Umsatz­steuer in­ländische Lieferun­gen – Grundbe­griffe) Gesetzes­texte§§ 1 (1), 1a, 4, 6, 6a, 15 UStG | 03 |
| Die Schülerinnen und Schüler erschließen sich umsatzsteuer­rechtliche grenzüberschreitende Sachverhalte mit Hilfe des Um­satzsteuergesetzes. Außerdem **informieren** sie sich über die Steuerbarkeit und die Abgren­zung von steuerbaren und nicht steuerbaren Umsätzen. […][…] Sie untersuchen im Falle der Steuerbarkeit die Steuer­pflicht und Steuerfreiheit (*Aus­fuhrlieferung, innergemein­schaftliche Lieferung, Einfuhr*)*.* […][…] und unterscheiden grenz­überschreitende Sachverhalte eines Unternehmens. […][…] Die Schülerinnen und Schü­ler erstellen eine Umsatzsteuer­erklärung, indem sie die Um­satzart bestimmen und […] | LS02 Umsatz­steuerrecht-li­che grenz­überschrei­tende Sach­verhalte dar­stellen | für Azubi ist verwir­rend, dass Belege teilweise Umsatz­steuer enthalten und teilweise nicht🡪 Azubi muss sich informieren | Azubi-Hand­buch (Mind­map)Azubi-Hand­buch (Mindmap ergänzt um Steuerbarkeit und Steuer­pflicht)Azubi-Hand­buch (Mindmap ergänzt um Zu­ordnung der Belege) | Informationstext zu umsatzsteuerrecht­lichen Regelungen bei grenzüber­schreitenden Sach­verhaltenUStGAzubi-Handbuch (vervollständigtes Glossar) (LS01)Azubi-Handbuch (Liste Mitgliedslän­der) (LS01)Strukturbild Belege (LS01) | 1. Stellen Sie die umsatzsteuerli­chen Regelun­gen zu folgenden Sachverhalten in einer Mindmap für das Azubi-Handbuch dar:
* Ausfuhr
* Einfuhr
* innergemein­schaftliche Lie­ferung
* innergemein­schaftlicher Er­werb.
1. Ordnen Sie den Sachverhalten in Ihrer Mindmap die Merkmale Steuerbarkeit und Steuerpflicht zu.
2. Ordnen Sie die Belege in Ihrer Mindmap zu.
 | Informationen nach Kriterien aufbereiten und darstellenAbhängigkeiten findenZusammenhänge herstellenselbstständig pla­nen und durch­führenGelerntes auf neue Probleme übertragen | Gesetzes­texte§§ 1, 1a, 3d, 4 Nr. 1a) und 1b), 6, 6a UStG  | 04 |
| […] Die Schülerinnen und Schü­ler **planen** ihr Vorgehen zur Analyse der umsatzsteuerlichen Sachverhalte zu ihrer Beurtei­lung anhand der Struktur des Umsatzsteuergesetzes […]. Sie bereiten die buchhalterische Er­fassung vor. | LS03 Bearbei­tung umsatz­steuerlicher grenzüber­schreitender Sachverhalte planen | Steuerkanzlei braucht für ihre Azubis Schema zur Bearbeitung umsatzsteuer­relevanter grenz­überschreitender Sachverhalte, da­mit diese Bearbei­tung strukturiert und fehlerfrei er­folgt 🡪 Azubi soll die­ses Schema erar­beiten | Azubi-Hand­buch (vervoll­ständigtes Prüfschema) Azubi-Hand­buch (Tabelle zum Buchen)  | Azubi-Handbuch (Glossar) (LS01)Azubi-Handbuch (Mindmap) (LS02)UStGPrüfschema (LF03-LS02)Informationstext zum Rechnungs-hinweis und zum Buchen umsatz-steuerrelevan­ter grenzüberschrei-tender Sach­verhalteKontenrahmen | 1. Vervollständigen Sie im Azubi-Handbuch das Prüfschema mit den neuen Infor­mationen zu grenzüberschrei­tenden Sachver­halten.
2. Stellen Sie in ei­ner Tabelle für das Azubi-Hand­buch die Bu­chung von um­satzsteuerrele­vanten grenz­überschreitenden Sachverhalten dar.
 | systematisch vor­gehenInformationen nach Kriterien aufbereiten und darstellenmethodengeleitet vorgehenZusammenhänge herstellen | vgl. LF03-LS02 (Umsatz­steuer in­ländische Lieferun­gen)Gesetzes­texte | 02 |
| Die Schülerinnen und Schüler **erstellen** eine Umsatzsteuerer­klärung, indem sie […] über die Anwendbarkeit des Umsatzsteu­ergesetzes entscheiden. Dabei überprüfen sie die Steuerbarkeit von grenzüberschreitendem Warenverkehr innerhalb und au­ßerhalb der Europäischen Union anhand der Tatbestandsmerk­male (*innergemeinschaftlicher Erwerb, Einfuhr, Fernverkauf*)*.* Sie untersuchen im Falle der Steuerbarkeit die Steuerpflicht und Steuerfreiheit (*Ausfuhrliefe­rung, innergemeinschaftliche Lieferung, Einfuhr*)*.* […][…] Sie erstellen die Buchungs­sätze für diese Sachverhalte […][…] Die Schülerinnen und Schü­ler bereiten das Mandantinnen- und Mandantengespräch vor, in­dem sie die umsatzsteuerlichen Konsequenzen von grenzüber­schreitenden Sachverhalten […] **überprüfen**. […] | LS04 Belege zu getätigten grenzüber­schreitenden Lieferungen prüfen und buchen | MN02 hat Liefe­rung in Drittlands­gebiet und in Mit­gliedstaat getätigt sowie AR erstellt; Ware war teilweise im Inland gekauft worden 🡪 Azubi muss die Belege bearbeiten  | geprüfte Aus­gangsrechnun­gengeprüfte Ein­gangsrechnun­genBuchungssätze | Belege von MN02 (Mandantenkar­tei): AR01, AR02, ER01, ER02Azubi-Handbuch (ergänzte Mindmap) (LS02)Azubi-Handbuch (vervollständigtes Prüfschema) (LS03)Informationstext zum Vorsteuerab­zug bei grenzüber­schreitenden Liefe­rungenAzubi-Handbuch (Tabelle zum Bu­chen) (LS03) Kontenrahmen | 1. Prüfen Sie die Ausgangsrech­nungen hinsicht­lich des Umsatz­steuerausweises.
2. Prüfen Sie die Ein­gangsrech-nun­gen hinsicht-lich der Vorsteu-erabzugsberech­tigung.
3. Erstellen Sie die Buchungssätze.
 | zuverlässig han­delnZusammenhänge herstellenGelerntes auf neue Probleme übertragenEntscheidungen treffen | vgl. LF03-LS06 (Ab­zugsfä­hige Vor­steuer)§§ 14, 14a UStG | 02 |
| LS05 Belege zu erhaltenen grenzüber­schreitenden Lieferungen prüfen und buchen | MN02 hat Lieferun­gen aus Dritt­lands-gebiet und aus Mitgliedstaat erhalten; Belege hierzu liegen vor🡪 Azubi muss die Belege bearbeiten | geprüfte Ein­gangsrechnun­genBuchungssätze | Belege von MN02 (Mandantenkar­tei): ER03, ER04, ER05, ZB01, ZB02Azubi-Handbuch (vollständige Mind­map) (LS02)Azubi-Handbuch (vervollständigtes Prüfschema) (LS03)Azubi-Handbuch (Tabelle zum Bu­chen) (LS03) Kontenrahmen | 1. Prüfen Sie die Eingangsrech­nungen hinsicht­lich der Vorsteu­erabzugsberech­tigung.
2. Erstellen Sie die Buchungssätze.
 | zuverlässig han­delnZusammenhänge herstellenGelerntes auf neue Probleme übertragenEntscheidungen treffen | vgl. LF03-LS06 (Ab­zugsfä­hige Vor­steuer) | 02 |
| LS06 Belege zum Fernver­kauf prüfen und buchen | MN02 hat Lieferun­gen an Privatper­sonen im Gebiet der EU getätigt; Belege liegen vor🡪 Azubi soll die Belege bearbeiten | Azubi-Hand­buch (vervoll­ständigtes Prüfschema)geprüfte Aus­gangsrechnun­genBuchungssätze | Belege von MN02 (Mandantenkar­tei): AR03, AR04Azubi-Handbuch (vollständige Mind­map) (LS02)Azubi-Handbuch (vervollständigtes Prüfschema) (LS03)Azubi-Handbuch (Tabelle zum Bu­chen) (LS03) Informationstext zum Fernverkauf inkl. Verfahren One-Stop-ShopAuszug aus der Summen- und Sal­denliste mit Angabe zum getätigten Um­satz in Schweden und Estland (Vor­jahr und laufendes Jahr)Kontenrahmen | 1. Vervollständigen Sie im Azubi-Handbuch das Prüfschema mit den Regelungen zum Fernverkauf.
2. Prüfen Sie die Ausgangsrech­nungen hinsicht­lich des Umsatz­steuerausweises.
3. Erstellen Sie die Buchungssätze.
 | systematisch vor­gehenmethodengeleitet vorgehenzuverlässig han­delnZusammenhänge herstellenGelerntes auf neue Probleme übertragenEntscheidungen treffen | Gesetzes­texte§ 3c UStG§ 18j UStG | 02 |
| LS07 Umsatz­steuererklä­rung erstellen und Mandan­tengespräch vorbereiten | MN02 hat die Steuerkanzlei be­auftragt, die Um­satzsteuererklä­rung zu erstellen und Beratungsge­spräch durchzufüh­ren🡪 Azubi soll Um­satzsteuererklä­rung erstellen und Gespräch vorberei­ten | Umsatzsteuer­erklärung (digi­tal)Notizen (Ge­sprächsvorbe­reitung) | Summen- und Sal­denliste von MN02 | 1. Erstellen Sie die Umsatzsteuerer­klärung.
2. Für das Ge­spräch mit dem Mandanten wird erwartet, dass er auch Auskunft über die umsatz­steuerlichen Kon­sequenzen sei­ner Sachverhalte bekommen möchte.

Erstellen Sie No­tizen zur Vorbe­reitung des Ge­sprächs. | methodengeleitet vorgehenzuverlässig han­delnGelerntes auf neue Probleme übertragenInformationen nach Kriterien aufbereiten und darstellenFachsprache an­wenden | ggf. Steuerbe­ratungs­softwareGespräch findet in LS10 statt | 03 |
| […] Die Schülerinnen und Schü­ler **analysieren** das Mandat hin­sichtlich [...] umsatzsteuerlicher Sonderfälle. […][…] Die Schülerinnen und Schü­ler **planen** ihr Vorgehen zur Analyse der umsatzsteuerlichen Sachverhalte zu ihrer Beurtei­lung anhand der Struktur des Umsatzsteuergesetzes […]. Sie bereiten die buchhalterische Er­fassung vor. […] | LS08 Umsatz­steuerrele­vante Sonder­fälle darstel­len | Belege von MN03 und MN04 mit der Bitte um Prüfung, Buchung und Be­ratung🡪 Azubi soll die Bearbeitung dieser Mandate vorberei­ten | Azubi-Hand­buch (Steck­briefe inkl. Bu­chung)Azubi-Hand­buch (vervoll­ständigtes Glossar)Azubi-Hand­buch (vervoll­ständigtes Prüfschema)  | E-Mails von MN03 und MN04 (jeweils mit Bitte um Prü­fung der Rechnun­gen; spezielle Fra­gen; Bitte um Ge­spräch, auch in englischer Sprache)Belege von MN03 (Mandantenkar­tei): AR01 – AR03Belege von MN04 (Mandantenkar­tei): AR01 – AR03UStGInformationstext zu den Sonderfällen, Umkehrung Steuer­schuldnerschaft und Internetdienstleis­tungenKontenrahmenInformationstext zum Besteuerungs­verfahren und zur Entstehung der Um­satzsteuer Azubi-Handbuch (Glossar) (LS01)Azubi-Handbuch (vervollständigtes Prüfschema) (LS06) | 1. Erstellen Sie für das Azubi-Hand­buch Steckbriefe zu folgenden um­satzsteuerlichen Sonderfällen (einschließlich Buchung):
* Umkehrung Steuerschuld­nerschaft
* Internetdienst­leistungen
1. Vervollständigen Sie das Glossar im Azubi-Hand­buch mit Einträ­gen zum Besteu­erungsverfahren und zur Entste­hung von Um­satzsteuer.
2. Vervollständigen Sie im Azubi-Handbuch das Prüfschema mit den Regelungen bei den betrach­teten Sonderfäl­len.
 | selbstständig pla­nen und durch­führenInformationen nach Kriterien aufbereiten und darstellenkonzentriert ler­nenmethodengeleitet vorgehenZusammenhänge erkennen | Fremd­spracheGesetzes-texte§§ 13, 13a,13b UStG§§ 3a (5), 18j UStG | 03 |
| […] Sie bestimmen den Steuer­schuldner, das Besteuerungs­verfahren sowie die Entstehung der Umsatzsteuer […] (*Steuer­schuldnerschaft des Leistenden und des Leistungsempfängers, Internetdienstleistungen, […]*). Sie erstellen die Buchungssätze für diese Sachverhalte […][…] Die Schülerinnen und Schü­ler bereiten das Mandantinnen- und Mandantengespräch vor, in­dem sie die umsatzsteuerlichen Konsequenzen […] und der um­satzsteuerlichen Sonderfälle **überprüfen**. | LS09 Man­date mit um­satzsteuerli­chen Sonder­fällen bear­beiten  | Belege für MN03 und MN04 müssen bearbeitet werden; Gespräche mit der Mandantin und dem Mandanten müssen vorbereitet werden🡪 Azubi soll dies übernehmen | überprüfte Be­lege von MN03 und MN04Buchungssätze für MN03 und MN04Notizen (Vor­bereitung Ge­spräche mit MN03 und mit MN04) | E-Mails von MN03 und MN04 (LS08)Azubi-Handbuch (Steckbriefe inkl. Buchung) (LS08)Azubi-Handbuch (vervollständigtes Prüfschema) (LS08)Belege von MN03 (Mandantenkar­tei): AR01 – AR03Belege von MN04 (Mandantenkar­tei): AR01 – AR03Kontenrahmen | 1. Prüfen Sie die Belege hinsicht­lich des Umsatz­steuerausweises.
2. Erstellen Sie die Buchungssätze.
3. Für das Ge­spräch mit dem Mandanten und der Mandantin wird erwartet, dass diese auch Auskunft über die umsatzsteuerli­chen Konse­quenzen ihrer Sachverhalte be­kommen möch­ten.

Erstellen Sie No­tizen zur Vorbe­reitung der zwei Gespräche.  | zuverlässig han­delnZusammenhänge herstellenGelerntes auf neue Probleme übertragenEntscheidungen treffenInformationen nach Kriterien aufbereiten und darstellenFachsprache an­wenden | Gespräch findet in LS10 statt  | 02 |
| Im Gespräch zeigen sie den Mandantinnen und Mandanten ihre Ergebnisse sachgerecht auf auch unter Verwendung von di­gitalen Medien. Sie verwenden in der Kommunikation mit den Mandantinnen und Mandanten Berufssprache auch in einer Fremdsprache. […] | LS10 Ge­spräch mit Mandantin­nen und Man­danten zu umsatzsteu­erlichen Sachverhal­ten führen | Besprechungen mit MN02, MN03 und MN04 wurden terminiert und ste­hen alle heute an; es wird erwartet, dass eine Person am Gespräch teil­nimmt, die schlecht Deutsch versteht; die Gespräche müssen von ver­schiedenen Mitar­beitenden über­nommen werden🡪 Azubi soll eines der Gespräche vorbereiten und führen | Informationen in digitaler FormWörterlisteGespräch mit Mandantin oder Mandant | Azubi-Handbuch (LS01–LS03, LS06, LS08)Handlungsergeb­nisse für MN02 (LS04–LS07)Handlungsergeb­nisse für MN03 (LS08)Handlungsergeb­nisse für MN04 (LS09)Programm zur Er­stellung des digita­len MediumsInternet (Online-Übersetzer)  | 1. Stellen Sie Ihre Informationen für die Mandantin o­der den Mandan­ten in digitaler Form dar.
2. Fassen Sie zur Vorbereitung Ih­res Gesprächs Fachbegriffe in einer Wörterliste für die erwartete Fremdsprache des Gesprächs­teilnehmers zu­sammen.
3. Führen Sie das Gespräch mit der Mandantin oder dem Mandanten durch.
 | sich flexibel auf Situationen ein­stellenMedien sachge­recht nutzenFachsprache an­wendenFremdsprache anwendenBedürfnisse und Interessen verste­hensprachlich ange­messen kommu­nizieren | digitale MedienFremd­spracheRollen­spiel (Rol­lenkarten umfassen Angaben in deut­scher Sprache und in Fremd­sprache)themen­teilige Be­arbeitung | 04 |
| […] und üben Wahlrechte zu Gunsten der Mandantinnen und Mandanten aus ([…] *Kleinunter­nehmer*). […][…] Die Schülerinnen und Schü­ler bereiten das Mandantinnen- und Mandantengespräch vor, in­dem sie die umsatzsteuerlichen Konsequenzen […] der umsatz­steuerlichen Sonderfälle **über­prüfen.** Im Gespräch zeigen sie den Mandantinnen und Man­danten ihre Ergebnisse sachge­recht auf auch unter Verwen­dung von digitalen Medien. Sie verwenden in der Kommunika­tion mit den Mandantinnen und Mandanten Berufssprache […] | LS11 Umsatz­steuerliche Sonderfälle für Kleinun­ternehmer be­arbeiten | MN05 hat Kiosk übernommen; bis­heriger Eigentümer musste keine Um­satz­steuer an das Fi­nanzamt abfüh­ren; MN05 möchte Sachverhalt von der Steuerkanzlei überprüfen lassen🡪 Azubi soll die­ses Mandat bear­beiten  | Prüfungsergeb­nisAzubi-Hand­buch (Prüf­schema und In­formationstext)Handlungs­empfehlungBeratungsge­spräch mit der Mandantin | E-Mail (Anfrage von MN05 mit Einnah­men-Überschuss-Rechnung des bis­herigen Eigen­tümers)Erklärvideo zur Kleinunternehmer­regelungUStGAuszug aus dem amtlichen Umsatz­steuerhandbuchBeobachtungsbo­gen (Kanzleiprofil mit Mandantenkar­tei) | 1. Prüfen Sie die Anwendbarkeit der Kleinunter­nehmerregelung (§ 19 UStG) für die Mandantin.
2. Erstellen Sie fol­gende Einträge für das Azubi-Handbuch:
* Prüfschema zur Anwendung der Kleinunterneh­merregelung
* Informations­text zu Folgen des Verzichts und Gründen für den Verzicht auf die Anwen­dung der Klein­unternehmerre­gelung.
1. Leiten Sie aus der vorliegenden Situation eine Handlungsemp­fehlung für die Mandantin ab.
2. Erläutern Sie der Mandantin im Be­ratungsgespräch die steuerlichen Konsequenzen Ihrer Handlungs­empfehlung.
 | Probleme erken­nen und zur Lö­sung beitragenselbstständig pla­nen und durch­führenInformationen nach Kriterien aufbereiten und darstellenkonzentriert ler­nenmethodengeleitet vorgehenFachsprache an­wendenBedürfnisse und Interessen verste­henInformationen austauschensprachlich ange­messen kommu­nizieren | LS11 liegt ausgear­beitet vor (exempla­risch)Gesetzes­texte§ 19 UStGA 19.1 –19.3, 19.5 UStAERollen­spiel | 03 |
| […] Die Schülerinnen und Schü­ler **reflektieren** ihre Entschei­dungen hinsichtlich der Steuer­optimierung sowie […]. | LS12 Ent­scheidungen hinsichtlich der Steuer­optimierung reflektieren | neue Informatio­nen von MN05 lie­gen vor: Renovie­rung liegt an; MN05 ist unsicher, was dies umsatz­steuerlich bedeutet🡪 Azubi soll auf Basis dieser Infor­mationen seine Handlungsempfeh­lung überprüfen | Gespräch mit ErläuterungE-Mail (Antwort) | E-Mail von MN05: hohe Renovie­rungskosten stehen anHandlungsergeb­nisse für MN05 (LS11) | 1. Erläutern Sie Ih­rem Vorge­setz­ten in einem Ge­spräch die Aus­wirkungen der neuen Infor­matio­nen auf die Handlungsemp­fehlung.
2. Verfassen Sie eine E-Mail als Antwort auf die Anfrage der Mandantin.
 | Probleme erken­nen und zur Lö­sung beitragensystematisch vor­geheneigenes Handeln reflektiereneigene Meinun­gen bildeneigene Meinun­gen artikulierenfachlich argumen­tieren | Rollen­spiel | 02 |
| Die Schülerinnen und Schüler **reflektieren** ihre Entscheidun­gen hinsichtlich […] der Nach­haltigkeit von Beschaffungs­wegen. | [Umfassende Kompetenz für das gesamte Lernfeld]Integrativ umsetzen |  |
| gesamt[[6]](#footnote-7) | 32 |

1. Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg (Herausgeber): Bildungsplan für die Berufsschule, Steuerfachangestellter/Steuerfachangestellte (2022) [↑](#footnote-ref-2)
2. Die in den kompetenzbasierten Zielen des Bildungsplans grau hervorgehobenen Passagen werden mehrfach aufgeführt. [↑](#footnote-ref-3)
3. Zur Bearbeitung der Aufträge notwendige Informationen [↑](#footnote-ref-4)
4. Aufträge beginnen mit einem Operator (siehe Operatorenliste der Koordinierungsstelle für Abschlussprüfungen von Berufsschule und Wirtschaft), enthalten jeweils nur einen Operator und führen zu dem in der vorigen Spalte aufgeführten betrieblichen Handlungsergebnis. [↑](#footnote-ref-5)
5. Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg (Herausgeber): Bildungsplan für die Berufsschule, Steuerfachangestellter/Steuerfachangestellte (2022), Teil IV Berufsbezogene Vorbemerkungen [↑](#footnote-ref-6)
6. Die restlichen 20 % des Zeitrichtwerts sind für Vertiefung und Lernerfolgskontrolle vorgesehen. [↑](#footnote-ref-7)